



FN6x5x/x0

## Zimmersignalleuchte und Türschild

Original-Betriebsanleitung

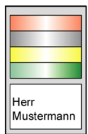
### Erste Schritte

#### Wofür gilt diese Betriebsanleitung?

Diese Betriebsanleitung gilt für folgende Geräte, die sich im Funktionsumfang oder in Ausstattungsmerkmalen unterscheiden:



FN 6850/00 Zimmersignalleuchte



FN 6851/00 Türschild mit Zimmersignalleuchte



FN 6751/60 Türschild ohne LED



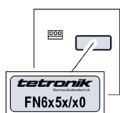
FN 6851/10 Türschild mit Zimmersignalleuchte, Acryl

#### Gerät identifizieren

Stellen Sie sicher, dass diese Betriebsanleitung zu Ihrem Gerät gehört. Diese Betriebsanleitung gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese ähnlich aussehen oder scheinbar baugleich sind.

Eindeutiges Merkmal: Typschild („x“ = beliebige Ziffer)

Position des Typschilds:



Auf der Geräte-Rückseite auf oder neben der Platine

#### Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit. Bei Fehlteilen oder Beschädigungen: Schließen Sie das Gerät nicht an und nehmen Sie es nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten.

Der Lieferumfang besteht aus:

- 1 Gerät in einer der oben aufgeführten Varianten

#### Was tun mit der Verpackung?

Wenn das Gerät oder Teile davon vor oder nach der Verwendung gelagert werden sollen: Bewahren Sie die Verpackung auf.

Wenn nichts gelagert werden soll:



Entsorgen Sie die Verpackung nach regionaler Vorschrift. Entsorgen Sie die Verpackung nicht in den Hausmüll!

#### Betriebsanleitung nutzen

Erst lesen!



Lesen Sie diese Betriebsanleitung ganz durch. Bewahren Sie die Betriebsanleitung sicher auf. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller.

#### Signalwörter deuten

Achten Sie auf Signalwörter, die vor Gefahren warnen. Befolgen Sie die Anweisungen zur Risikovermeidung.

##### Signalwort

##### Bedeutung



**GEFAHR**

Warnt vor unmittelbar drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.



**WARNUNG**

Warnt vor möglicherweise drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.



**VORSICHT**

Warnt vor möglicherweise drohender Gefahr leichter oder geringfügiger Verletzungen.



**ACHTUNG**

Warnt vor möglichen Sachschäden.



**HINWEIS**

Kennzeichnet zusätzliche Informationen.

## Informationen zum Gerät

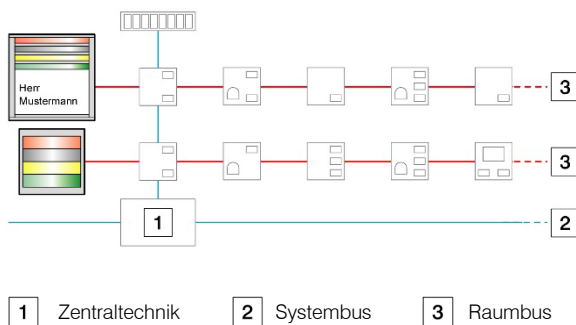
### Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät wird in Fluren außerhalb der Bewohner- bzw. Patientenzimmer eingesetzt. Verwendungszweck:

- Erkennen von Rufen und Statusmeldungen anhand genommener Farben
- Erkennen der Rufpriorität anhand genommener Blinkintervalle

Jede andere Verwendung ist bestimmungswidrig und kann zu Fehlfunktionen und zu Schäden an diesem und an angeschlossenen Geräten führen. Als bestimmungswidrige Verwendung gilt auch die Missachtung dieser Betriebsanleitung.

### Anordnung im Rufsystem



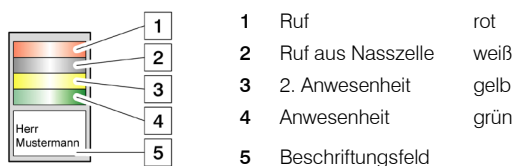
### Merkmale und Eigenschaften

- Kunststoff-Gehäuse zur AP-Montage
  - auf eine Wandfläche über dem Kabelauslass (Dübelmontage)
  - über eine UP-Schaltdose (vereinfachte Schraubmontage)
- Gewölbter Leuchtenkörper für weitwinklige Sichtbarkeit
- Anzeigen in moderner LED-Technologie
- Überwachung und Fehlermeldung bei Ausfall der Leuchtfelder
- Leistungsmerkmale konfigurierbar
  - per Rufanlagen-Management-Software ab Vers. 7.x
  - per Fernkonfiguration
- Firmware-Update im laufenden Betrieb möglich per Rufanlagen-Management-Software ab Vers. 7.x
- Datenübertragung und Spannungsversorgung über den FN 6000®-Raumbus II
- Anschluss an den Raumbus II per 3-poliger Klemmleiste

### Bedienelemente und Anzeigen





**HINWEIS** Die Anordnung und die Farben der Anzeigen sind bei allen Geräten gleich.

Abbildungsbeispiel: FN 6851/00 Türschild mit Zimmersignalleuchte



### Technische Daten

#### Physikalische Daten

| Abmessungen (B x H x T)   | Farbe                    |
|---|--------------------------|
|  112 x 88 x 33 mm  | Reinweiß, ähnl. RAL 9010 |
|  112 x 178 x 33 mm | Reinweiß, ähnl. RAL 9010 |
|  112 x 100 x 33 mm | Reinweiß, ähnl. RAL 9010 |
|  148 x 150 x 30 mm | Silberfarben             |

#### Elektrische Daten

|                     |                        |
|---------------------|------------------------|
| Versorgungsspannung | 18...28 V DC           |
| Eingangsstrom       | min. 6 mA; max. 117 mA |
| Schutzart           | IP 40                  |

#### Umgebungsbedingungen

|                               |                           |
|-------------------------------|---------------------------|
| Zulässige Umgebungstemperatur | +10...+40 °C              |
| Zulässige Lagertemperatur     | -10...+60 °C              |
| Relative Luftfeuchte          | 10...85 % (ohne Betauung) |

Das Gerät ist nur für den Einsatz in trockenen Innenräumen geeignet. Es darf keiner Feuchtigkeitseinwirkung ausgesetzt werden.

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden.

**CE** Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden. Kontaktdaten siehe letzte Seite.

#### Normative Hinweise

- Planung und Prüfung der Rufanlage sowie die Bescheinigung der Funktionstüchtigkeit müssen von einem „Fachplaner für Rufanlagen“ durchgeführt werden.
- Bei diesem Gerät handelt es sich nicht um ein Medizinprodukt im Sinn der Richtlinie 93/42/EWG.
- Die elektrische Sicherheit der Rufanlage ist durch Systemtrennung gewährleistet.

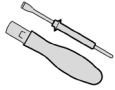
## Anleitung für technisches Personal

### Personalqualifikation sicherstellen

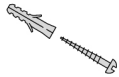
Stellen Sie sicher, dass alle Arbeiten von geeignetem Personal durchgeführt werden:

- Montieren und anschließen:  
Elektrofachkraft oder angeleitete Hilfskraft
- In Betrieb nehmen: „Fachkraft für Rufanlagen“

### Erforderliches Zubehör beschaffen



Für die Anschlussklemmen:  
Drehmoment-Schraubendreher  
Klinge: max. 2,6 x 0,6 mm  
Anzugsdrehmoment: max. 0,2 Nm



Wenn keine Geräte- bzw. Verbindungsdose installiert ist:  
Dübel Ausführung passend zur Wand  
Schrauben Halbrundkopf, Ø max. 3,5 mm

### Montage-Voraussetzungen prüfen

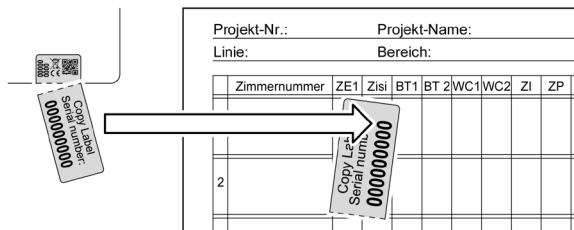
Stellen Sie vor der Montage sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Der Raumbus ist als IY(St)Y 2 x 2 x 0,6 ausgeführt.
- Alle anzuschließenden Leitungen sind spannungslos.

Montieren Sie das Gerät erst, wenn alle Montage-Voraussetzungen erfüllt sind.

### Seriennummer dokumentieren

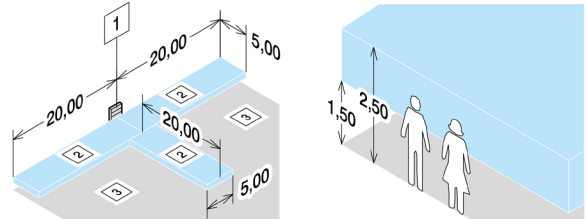
Zur Vereinfachung der Dokumentation trägt jedes Gerät einen zweiteiligen Aufkleber mit der Seriennummer.



- 1 Besorgen Sie sich die Seriennummern-Liste beim System-Administrator.
- 2 Trennen Sie die Fahne mit der Seriennummer ab. Belassen Sie den Teil mit dem QR-Code am Gerät.
- 3 Kleben Sie die Fahne mit der Seriennummer in die Spalte „Zisi“ der Seriennummern-Liste („Zisi“ = Zimmersignalleuchte bzw. Türschild).
- 4 Bei mehreren identischen Geräten je Zimmer:  
Richten Sie zusätzliche Spalten ein und nummerieren Sie die Spalten fortlaufend, beginnend mit „Zisi 1“.

### Erkennbarkeit sicherstellen

Wählen Sie den Montageort so, dass die Signalleuchte von jedem Standort innerhalb des Erkennbarkeitsbereichs sichtbar ist:

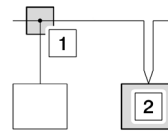


Alle Maße sind in Metern [m] angegeben.

- 1 Signalleuchte
- 2 Erkennbarkeitsbereich
- 3 Fußboden

### Gerät montieren und anschließen

#### Grundsätzliches zum Anschluss an einen Bus



Für den Anschluss an einen Bus gibt es 2 Möglichkeiten:

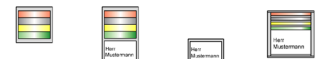
- 1 In einer Bus-Abzweigdose
- 2 Im anschließenden Gerät durchgeschleift

#### Grundsätzliches zum Umgang mit den Schraubklemmen

**ACHTUNG**

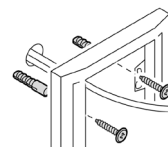
**Kleine Schraubklemmen.  
Beschädigungsgefahr bei Kraftanwendung.  
Drehmoment-Schraubendreher benutzen.  
Anzugs-Drehmoment: max. 0,2 Nm**

#### Dübelmontage oder vereinfachte Schraubmontage?

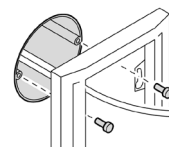


|                        |                       |                       |                                  |                                  |
|------------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Dübelmontage           | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| Schraubmontage         | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            |
| Zusätzliches Verdübeln | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            |

- zwingend erforderlich
- alternativ möglich



Dübelmontage:  
Das Gerät wird mit 2 Dübeln an die Wand gedübelt.



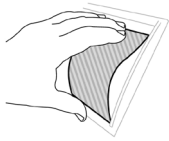
Vereinfachte Schraubmontage:  
Das Gerät wird mit 2 Schrauben an die Schalterdose geschraubt.

**GEFAHR**

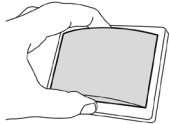
**Verborgene Leitungen oder Rohre möglich.  
Lebensgefahr beim Anbohren von  
Netzleitungen oder Gasrohren.  
Bohrstellen vor dem Bohren mit  
Leitungsfinder absuchen.**



### Gerät montieren und anschließen (a)



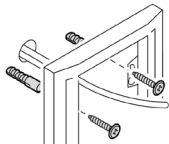
- 1 Nehmen Sie die Deckfolie aus dem Türschild heraus.



- 2 Drücken Sie die Flanken des Diffusors zusammen und nehmen Sie den Diffusor ab.

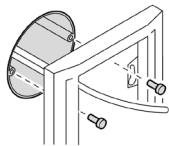


- 3 Drücken Sie seitlich auf beide Lamellen und nehmen Sie das Lamellengitter mit der Platine ab.

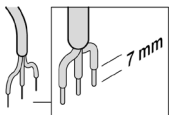


- 4a Dübeln Sie das Gehäuse an die Wand.

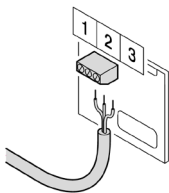
oder:



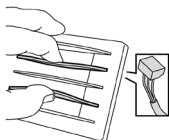
- 4b Schrauben Sie das Gehäuse auf die Schalterdose.



- 5 Manteln Sie die Kabelenden ab und isolieren Sie die Leitungen ab.



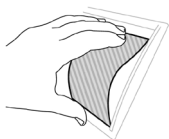
- 6 Schließen Sie das Gerät an.  
 1:  $V_{PWR}$  (Versorgungsspannung)  
 2: GND (Masse)  
 3:  $Data_{LB}$  (Raibus II-Daten)



- 7 Drücken Sie die beiden Lamellen zusammen und setzen Sie das Lamellengitter mit der Platine wieder ein.



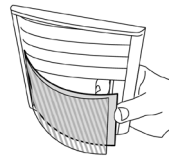
- 8 Drücken Sie die Flanken des Diffusors zusammen und setzen Sie den Diffusor wieder auf.



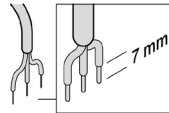
- 9 Setzen Sie die Deckfolie wieder in das Türschild ein.



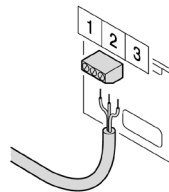
### Gerät montieren und anschließen (b)



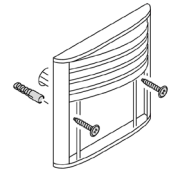
- 1 Nehmen Sie die Deckfolie und die Rückwand des Beschriftungsfelds aus dem Türschild heraus.



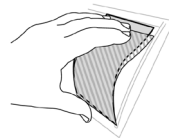
- 2 Manteln Sie die Kabelenden ab und isolieren Sie die Leitungen ab.



- 3 Schließen Sie das Gerät an.  
 1:  $V_{PWR}$  (Versorgungsspannung)  
 2: GND (Masse)  
 3:  $Data_{LB}$  (Raibus II-Daten)



- 4 Dübeln Sie das Gehäuse an die Wand.



- 5 Setzen Sie die Rückwand des Beschriftungsfelds und die Deckfolie wieder in das Türschild ein.

### Inbetriebnahme-Voraussetzungen prüfen

Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Das Gerät ist mit dem Rufsystem verbunden.
- Das Rufsystem ist aktiv.

Nehmen Sie das Gerät nur in Betrieb, wenn alle Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllt sind.

### Gerät in Betrieb nehmen

Lassen Sie die Busleitungen aufschalten. Danach ist das Gerät betriebsbereit.

Benachrichtigen Sie den System-Administrator, damit er von der Rufzentrale aus das Gerät ins Rufsystem einbindet.

### Gerät konfigurieren

Konfigurationen werden nicht am Gerät vorgenommen.

Benachrichtigen Sie den System-Administrator, damit er von der Rufzentrale aus das Gerät konfiguriert.

## Anleitung für Bedienpersonal

### Gerät funktionstüchtig halten

Stellen Sie sicher, dass in diesem Abschnitt beschriebenen Arbeiten von einer „Fachkraft für Rufanlagen“ ausgeführt werden

#### Quartalsweise Inspektion durchführen

Überprüfen Sie auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion:

- Signalleuchten und akustische Signalgeber
- Energieversorgung

#### Jährliche Wartung durchführen

Führen Sie folgende Wartungsarbeiten aus:

- Anlagenteile pflegen
- Systemupdates installieren

#### Instand setzen

Wenn unzulässige Abweichungen vom Sollzustand der Rufanlage festgestellt werden:

- Führen Sie die Instandsetzung binnen 24 Stunden durch.
- Protokollieren Sie die Instandsetzung im Betriebsbuch.

Wenn die Rufanlage zwecks Instandsetzung ganz oder teilweise abgeschaltet wird:

- Sorgen für anderweitige Kontrolle der betroffenen Räume, bis die Rufanlage bzw. der abgeschaltete Teil wieder eingeschaltet wird.

### Gerät reparieren

#### ACHTUNG

**Sicherheitsrelevantes Gerät.  
Gefahr der Fehlfunktion bei unsachgemäßer  
Reparatur.  
Reparaturen nur vom Hersteller ausführen  
lassen.**

### Anzeigen deuten

#### HINWEIS

**Die Anordnung und die Farben der Anzeigen sind bei allen Geräten identisch.**

Abbildungsbeispiel: FN 6850/00 Zimmersignalleuchte

#### Standard-Anzeigen



Die rote Anzeige leuchtet:  
Es steht ein Ruf an.



Die rote Anzeige blinkt langsam und  
die gelbe und/oder die grüne Anzeige leuchtet:  
Es steht ein Notruf an.



Die rote und die weiße Anzeige leuchten:  
Es steht ein Nasszellenruf an.



Die gelbe Anzeige leuchtet:  
Personal hat die 2. Anwesenheit gesetzt.



Die grüne Anzeige leuchtet:  
Personal hat die Anwesenheit gesetzt.



Die gelbe Anzeige leuchtet und  
die grüne Anzeige leuchtet:  
Personal hat die Anwesenheit  
und die 2. Anwesenheit gesetzt.

#### Alarm-Anzeige

An das Rufsystem angeschlossene Geräte und Systeme können einen Alarmruf auslösen, z. B. Medizingeräte.



Die rote Anzeige blinkt schnell:  
Es steht ein Alarmruf an.

Fragen Sie den System-Administrator, welche Geräte bzw. Systeme in Ihrem Rufsystem einen Alarmruf auslösen können.

## Anleitung für Hilfskräfte

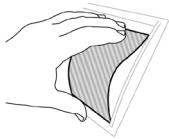
### Beschriftungsfeld austauschen

- 1 Gestalten Sie ein Beschriftungsfeld nach eigenen Wünschen.

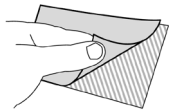
Abmessungen:

**Breite (b)**    **Höhe (h)**

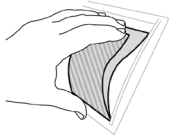
|   |   |        |       |
|---|---|--------|-------|
|  |  | 103 mm | 80 mm |
|   |  | 103 mm | 80 mm |
|   |  | 150 mm | 81 mm |



- 2 Nehmen Sie die Deckfolie aus dem Türschild heraus.



- 3 Bei erstmaligem Gebrauch:  
Ziehen Sie die Schutzfolie von der Deckfolie ab. Sie wird nicht mehr gebraucht.



- 4 Setzen Sie Ihr Beschriftungsfeld und die Deckfolie in das Türschild ein.

### Reinigen

Reinigen Sie die Oberflächen mit einem nebelfeuchten, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven und keine scheuernden Reinigungsmittel.

### Gerät bei Nichtgebrauch lagern

Lagern Sie das Gerät in der Originalverpackung an einem geeigneten Lagerungsort. Zu den Anforderungen an den Lagerungsort siehe „Technische Daten“.

### Gerät entsorgen



Nach Ablauf der Lebensdauer:

Beachten Sie die regionalen Entsorgungsvorschriften. Lassen Sie das Gerät fachgerecht recyceln. Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll!